

AUSBILDUNG als JUSTIZFACHWIRT:IN in der Berliner Justiz



AUFGABEN & TÄTIGKEITEN



Als Justizfachwirt:in erledigst du **selbstständig** und **eigenverantwortlich** Verwaltungs- und Bürotätigkeiten bei Gerichten und der Staatsanwaltschaft und bist zugleich **Ansprechpartner:in für Publikum** sowie die am Gerichtsverfahren Beteiligten. Du bist überwiegend in Service-Einheiten eingesetzt, in denen alle Mitarbeiter:innen eines Sachgebiets als **Team** zusammenarbeiten.

Tätigkeitsbeispiele im Überblick:



Aktenpflege:
Anlegung, Aktenverwaltung,
Archivierung



Kontaktperson:
Wichtige:r Ansprechpartner:in für
Richter:innen & Beteiligte



**Protokollführung bei
Gerichtsverhandlungen**



**Bekanntgabe gerichtlicher
Entscheidungen**



ABLAUF DER AUSBILDUNG

Dauer: 2 Jahre	
Zu Beginn der Ausbildung: Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf	
THEORIE	PRAXIS
<p>→ insgesamt 3 Theorielehrgänge</p> <p>→ Einführungslehrgang, Hospitation und Fachunterricht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gebiete: Zivilgerichtsbarkeit, Strafsachen und Freiwillige Gerichtsbarkeit 	<p>→ Unterweisung an verschiedenen Gerichten und/oder der Staatsanwaltschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beispiele: Anlegung von Gerichtsverfahren, Verfügungstechnik, Protokollführung

AUSBILDUNGSABSCHLUSS

Der Vorbereitungsdienst endet mit einer schriftlichen und mündlichen Abschlussprüfung. Wenn du den Vorbereitungsdienst erfolgreich abgeleistet hast, wirst du in der Regel in das **Beamtenverhältnis auf Probe** übernommen. Eine Übernahmegarantie besteht nicht.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN

Du benötigst eine der folgenden **Staatsangehörigkeiten**:

- die deutsche Staatsangehörigkeit (i.S.d. Art. 116 GG), bzw.
- die eines EU-Mitgliedslandes (i.S.d. § 7 Abs. 1 BeamtStG) bzw.
- die eines anderen Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder eines Drittstaates, dem die Bundesrepublik Deutschland und die Europäische Union vertraglich einen entsprechenden Anspruch auf Anerkennung von Berufsqualifikationen eingeräumt haben (i.S.d. § 7 Abs. 1 BeamtStG)

Schulabschluss:

- den mittleren Schulabschluss gemäß Schulgesetzes (ehemals Realschulabschluss) oder § 21 Absatz 1 Satz 2 Nummer 3 des Schulgesetzes (ehemals Realschulabschluss) oder
- die Berufsbildungsreife (ehemals Hauptschulabschluss) und eine förderliche abgeschlossene Berufsausbildung oder



- die Berufsbildungsreife und eine abgeschlossene Ausbildung in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis oder
- einen als gleichwertig anerkannter Bildungsstand.

Wenn du den Abschluss erst im Jahr des Ausbildungsbeginns erreichst, nimmst du unter dem Vorbehalt des erfolgreichen Schulabschlusses am Auswahlverfahren teil.

Höchstalter:

Beamtenverhältnis auf Widerruf (Einstellung in die Ausbildung): kein Höchstalter

Beamtenverhältnis auf Probe: Es darf noch nicht das Lebensjahr vollendet sein, welches 20 Jahre vor der nach den jeweiligen gesetzlichen Regelungen vorgesehenen Altersgrenze für den Eintritt in den Ruhestand liegt. (§ 8a LGB)

Die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe ist ggf. auch ausgeschlossen, wenn zu Beginn der Ausbildung das 45. Lebensjahr vollendet ist.

Sonstiges:

Du musst für die Berufung in das Beamtenverhältnis **körperlich und gesundheitlich geeignet** sein.

Du musst die **weiteren gesetzlichen Voraussetzungen** für die Berufung in das Beamtenverhältnis (z.B. Verfassungstreue, keine Vorstrafen) erfüllen und nach deiner **Persönlichkeit** geeignet erscheinen.

Maßgeblich sind die zum Zeitpunkt der Ernennung bzw. zum gesetzten Stichtag dann geltenden gesetzlichen Voraussetzungen sowie das Anforderungsprofil für die Anwärter:innen des allgemeinen Justizdienstes.

Inklusion:

Bewerbungen von Menschen, die **anerkannt schwerbehindert oder diesem Personenkreis gleichgestellt** sind, werden bei gleicher Qualifikation (Eignung, Befähigung und fachlicher Kompetenz) **bevorzugt berücksichtigt**.

Gleichstellung:

Wir fördern aktiv die **Gleichstellung aller Mitarbeitenden**. Willkommen sind Bewerbungen von Personen of Color, Menschen aller Religionen und Weltanschauungen, sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Identitäten sowie Menschen, die von Ableismus betroffen sind und Menschen aller Altersgruppen. Wir streben die Erhöhung des Anteils der Beschäftigten mit Migrationsgeschichte entsprechend ihrem Anteil an der Bevölkerung an. Personen mit familiärer Migrations- und Fluchtgeschichte werden besonders ermutigt, sich zu bewerben.



EIGENSCHAFTEN

- Interesse an Büro- und Verwaltungsarbeiten bei Gerichten oder der Staatsanwaltschaft
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft sowie Leistungs- und Lernbereitschaft
- Flexibilität, Konzentrationsfähigkeit, Belastbarkeit, Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Teamorientierung / Verträglichkeit
- Einfühlungsvermögen / Höflichkeit / Hilfsbereitschaft

VERDIENST

Während der Ausbildung	Nach der Ausbildung
Grundgehalt der Besoldungsgruppe A6 AW: z.Z. mtl. 1.317,66 € brutto zzgl. Hauptstadtzulage, jährliche Sonderzahlung, Ggf. Familienzuschläge, auf Antrag vermögenswirksame Leistungen	Grundgehalt der Besoldungsgruppe A6: z.Z. mtl. 2.365,38 € brutto zzgl. Hauptstadtzulage, jährliche Sonderzahlung, ggf. Familienzuschläge, ggf. Stellenzulage, auf Antrag vermögenswirksame Leistungen → Regelmäßige Erhöhungen nach Ableistung bestimmter Dienstzeiten (sog. Erfahrungsstufen) oder durch allgemeine Besoldungserhöhungen

KARRIERE

- **Beförderung** bei entsprechender Eignung in die Ämter:
- Justizobersekretär:in (Besoldungsgruppe A 7)
 - Justizhauptsekretär:in (Besoldungsgruppe A 8)
 - Justizamtsinspektor:in (Besoldungsgruppe A 9)
- **Zusatzausbildung** als Gerichtsvollzieher*in:
- Mit 3 Jahren Berufserfahrung kannst du dich auch für eine Zusatzausbildung als Gerichtsvollzieher:in bewerben
 - Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung
 - Dauer der Zusatzausbildung: 1,5 Jahre.
- **Lehrtätigkeit** als Dozent*in
- **prüfungsgebundenen Regelaufstieg** in den Laufbahnzweig der Rechtspfleger:innen



BEWERBUNG & WEITERE INFOS

Bewerben kannst du dich im Bewerbungszeitraum über unser **Online-Formular**.

www.teamdergerechten.de

Der Präsident des Kammergerichts
Referat für Aus- und Fortbildung
Littenstraße 12 - 17
10179 Berlin

✉ RefAF_Bewerbungen@kg.berlin.de

📞 Frau Lieben unter (030) 9023 2853

 [teamdergerechtenberlin](https://www.facebook.com/teamdergerechtenberlin)
 [teamdergerechten.berlin](https://www.instagram.com/teamdergerechten.berlin)

SCANNEN &

BEWERBEN

